

PEDALE 2022 – Tag des Velos Wil



PEDALE 2022: im Zeichen des Velos z.V.g.

Wil Am 17. September steht in Wil das Velo im Mittelpunkt. Der Tag des Velos Wil lädt Gross und Klein ein, Aktivitäten auszuprobieren, Shows zu bestaunen, sich zu informieren und Neues zu entdecken. Dafür wurde ein Programm geschaffen, das für alle etwas bietet: Laufstad-Olympiade für die Kleinen, Händlerausstellung mit Produktinnovationen und Testmöglichkeiten, Expo zu nachhaltiger Mobilität, Rundfahrten zum Thema Verkehrssicherheit und Velo-Infrastruktur sowie Shows in den Disziplinen Kunstrad, Einrad, Mountainbike Trial und Pump-track. Wer nach den Shows Lust bekommt, selbst in die Pedale zu treten, kann diese Aktivitäten und viele weitere gleich selbst ausprobieren. Zudem können spezielle Trickvelos gefahren werden, das eigene Velo kann in einer Velo-Waschanlage gesäubert oder die Parade «Herde der Maschinenwesen» bestaunt werden. Weitere Informationen unter www.pedale-wil.ch *pd/dot*

TIPP DER WOCHE

Mollys Filmpalast startet mit «Der kleine Nick»



In Mollys Filmpalast können Primarschulkinder filmische Leckerbissen wie «Der kleine Nick» erleben. z.V.g.

Wil Im Cinewil heisst es: «Film ab für Mollys Filmpalast». Der Kinderfilmclub zeigt zum Saisonstart den beliebten Kinderfilm «Der kleine Nick». Königin Molly und ihr erster Hofgeneral-Cineast Rudolf von Steinmann machen eine Einführung zum Film. Der Beginn ist um 14 Uhr. Das Publikum in Mollys Filmpalast sind Kinder im Primarschulalter. Zum Preis von 35 Franken können sie im Filmclub von September bis April sieben

Filme schauen, von denen Molly, Herr Steinmann und die Palastdamen finden, dass es besondere Filmperlen sind. «Der kleine Nick» ist eine Verfilmung des gleichnamigen Kinderbuchs. Nick ist mit sich und der Welt zufrieden. Bis zu dem Tag, an dem er vermutet, dass er ein neues Geschwisterchen bekommen soll. Seine Hauptsorge ist, dass ihn seine Eltern dann nicht mehr lieben haben. Nick versucht, mit allerhand

Kniffen und Tricks das Unheil abzuwenden. Womit das Unheil erst beginnt. Wer auf «Der kleine Nick» und weitere Filme Lust hat und im Primarschulalter ist, kann sich nun für die neue Saison anmelden. Dies an der Kinokasse vom Cinewil oder online unter www.mollys-filmpalast.ch. Molly, Herr Steinmann und die Palastdamen freuen sich über ihr Stammespublikum ebenso wie über viele neue Gesichter. *pd/dot*

Die Flawiler Oldies Disco ist zurück



Oldies Disco im Werk 1 in Flawil z.V.g.

Flawil Zum 25. Mal organisiert das Greenteam am Samstag, 24. September die Rock- und Beat-Disco der alten Schule. Das Zelebrieren von tanzbaren Hits und Trendbrechern aus den ersten 30 Jahren Rockgeschichte geht nach fast drei Jahren Corona-Pause weiter. Erstmals werden die Räume im Dancebeat-Studio im alten Werk 1 der Flawa für die Party hergerichtet. An den Plattentellern kredenzt DJ Rip Fossil einen mitreissenden Soundcocktail mit Rock, Beat-Pop, Funk und Discostampf, durchsetzt mit Blues, Reggae, Soul und Nischen-Grooves. Das Greenteam freut sich darauf, beim Bodyshaken und zu musikalischen Zeitsprüngen wieder altbekannte Party-Hoppers und Greenhorns zu begrüßen. Trotz begrenztem Platzangebot wird keine Reservationsmöglichkeit angeboten. Die Türöffnung ist um 19.30 Uhr. *pd/dot*

Sondervorstellung im Cinewil



Ulrike und Olli z.V.g.

Wil Am 18. September um 10.30 Uhr findet im Cinewil eine Sondervorstellung des Dokumentarfilms «Ich hätte am Kronleuchter hängen bleiben müssen» statt. Regisseur Diego Hauenstein sowie die Protagonisten werden anwesend sein. Ulrike und Olli lernen sich 1985 auf der Tournee des Circus Roncalli kennen. Er lebt als Teil des Clownduos «Illi & Olli», sie näht Kostüme. «Ich hätte am Kronleuchter hängen bleiben müssen» ist eine Geschichte über einen schwindenden Berufsstand, künstlerische Selbstverwirklichung und die Opfer, die wir uns selbst und anderen abverlangen. Tickets unter www.cinewil.ch *pd/dot*

Kunsthandwerksmarkt in Münchwilen



Kunstwerke im Alfred-Sutter-Park z.V.g.

Münchwilen Dieses Wochenende findet der Kunsthandwerksmarkt in mitten von Münchwilen statt. Handgeschöpft, nass gefilzt, gemalt, getöpft, gedreht oder gedrechselt – die Vielfalt der ausgestellten Handwerksware wird gross sein. Über 20 Aussteller präsentieren ihr Handwerk im Alfred-Sutter-Park, der für solche Anlässe prädestiniert ist. Neben dem Park, der mit Marktständen gefüllt sein wird, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf zwei Auftritte der Steelband Steel and Fun (Sonntag, 14–16 Uhr) und «Coolinarisches» by Bergers freuen. Weitere Informationen unter www.villa-sutter.ch *pd/dot*

Rigolo tanzt «ITHIR»

In der Lokremise Wil steht alles im Zeichen der Natur

Die neue Produktion «ITHIR» des Rigolo-Tanztheaters erzählt von der Unendlichkeit des Universums und vom ewigen Kreislauf der Natur.



Im Zeichen der Natur «ITHIR» z.V.g.

Wil Die Premiere von «ITHIR» ist am 21. September um 20 Uhr in der Lokremise Wil (ausverkauft). Weitere Vorstellungen finden bis zum 8. Oktober statt. Zwei Tänzerinnen tanzen ohne Scheu vor Tonerde in all ihren Konsistenzen, tiefend nass bis hart wie Stein. «ITHIR» bringt auf eindrückliche Weise die Lebenszyklen zurück in das Bewusstsein und die Erkenntnis: Wir Menschen sind Teil der Natur. Im Rahmen der Premiere von «ITHIR» und den folgenden 13 Aufführungen veranstaltet Rigolo in Zusammenarbeit mit regionalen Kunstschaffenden ein Kulturfestival zum Thema Tonerde und Lehm. Tonskulpturen, Videoinstal-

lationen und Bilder werden ausgestellt sowie Lehmkunstwerke und Keramik live vor Ort erschaffen. Doch auch das Publikum ist eingeladen, mit Ton zu experimentieren und seine eigenen Werke zu kreieren. Ticketvorverkauf für die Vorstellungen unter www.rigolo.ch *pd/dot*

Jubiläumskonzert in Tänikon



Nicolas Senn ist Sondergast am Jubiläum der Klosterkirche Tänikon. z.V.g.

Tänikon Der Verein Freunde der Klosterkirche Tänikon möchte mit einem Konzert das 20-Jahr-Jubiläum nachholen. Aus Frauen und Männern aus Aadorf und Umgebung setzt sich der über 40-köpfige Gospelchor YES Aadorf zusammen. Zum Jubiläum kommt Nicolas Senn mit seinem Hackbrett als Sondergast nach Tänikon. Das Konzert findet in der Klosterkirche Tänikon am Bettag, 18. September, um 17 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. *pd/dot*

CINEWIL

FILME ZUR „PEDALE 2022“:

WADJDA: Donnerstag um 20 Uhr und Sonntag um 10 Uhr
CARS VS BIKES: Freitag um 19.45 Uhr



TICKET TO PARADISE
Komödie Roberts/Clooney
Do 14.15, 16.45, 20.00
Fr-Di 15.30
Fr/Sa/Mo/Di/Mi 20.30
Fr/Sa auch 23.00
Sa/So auch 10.30
Sa-Mo/Mi 18.00 Mi 15.45
Englisch/dt-8
Fr/Di 18.00
Sa/Mo 20.30



DER GESANG DER FLUSSKREBSE
Thriller/Drama Bestseller-Verfilmung
Do-So 20.00
Di 17.00 Mi 16.50
Englisch/dt-12 Mo 20.00



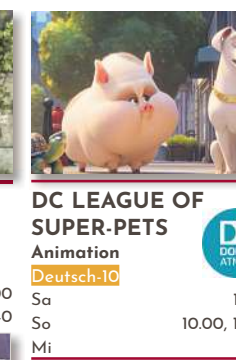
MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST
Komödie mit Christian Clavier und Chantal Lauby
Do 14.00
Sa 12.15, 20.00
So 12.30, 17.30
Mo 15.30 Mi 17.45



FREIBAD
Komödie von Doris Dörrie
Do 16.35 Fr 17.20
Sa 12.30, 14.30
So 12.30, 20.00
Di 17.45, 20.15



TAD STONES UND DIE SUCHE NACH DER SMARAGDTAFEL
Familienfilm
Do 14.30 Fr-Mo 15.00
Di 14.45 Mi 15.40



DC LEAGUE OF SUPER-PETS
Animation
Do 13.00 Sa 13.00
So 10.00, 13.00 Mi 14.15



ICH HÄTTE AM KRONLEUCHTER HÄNGEN BLEIBEN MÜSSEN
Spezialvorstellung in Anwesenheit des Regisseurs Diego Hauenstein und seinen Eltern
So 10.30



ANIMALS
Dokumentation
Do 20.00